Ich aber und meine Familie, wir wollen dem Herrn dienen.

Josua 24,15

Ich bin der Weg,
ich bin die Wahrheit,
und ich bin das Leben!
Ohne mich kann niemand
zum Vater kommen.

Johannes 14,6

Noch stehe ich vor deiner Tür und klopfe an. Wer jetzt auf meine Stimme hört und mir die Tür öffnet, zu dem werde ich hineingehen und Gemeinschaft mit ihm haben.

Offenbarung 3,20

Richtet euch nach dem, was ich euch gelehrt habe, und lebt nach meinem Vorbild. Dann wird Gott bei euch sein und euch seinen Frieden schenken.

Philipper 4,9

Wir waren liebevoll zu euch wie eine stillende Mutter zu ihrem Kind. Aus Liebe zu euch waren wir nicht nur dazu bereit, euch Gottes rettende Botschaft zu verkünden, sondern auch uns selbst, unser ganzes Leben mit euch zu teilen.

I. Thessalonicher 2,7.8

Denn ihr wisst, dass wir, wie ein Vater seine Kinder, einen jeden von euch ermahnt und getröstet und beschworen haben, euer Leben würdig des Gottes zu führen, der euch berufen hat zu seinem Reich und zu seiner Herrlichkeit.

1. Thessalonicher 2,11.12

Überlass alle deine Sorgen dem Herrn!
Er wird dich wieder aufrichten; niemals lässt er den scheitern, der treu zu ihm steht.

Psalm 55,23

Bittet Gott, und er wird euch geben! Sucht, und ihr werdet finden! Klopft an, und euch wird die Tür geöffnet! Denn wer bittet, der bekommt. Wer sucht, der findet. Und wer anklopft, dem wird geöffnet.

Lukas 11,9.10

Macht euch keine Sorgen! Ihr dürft Gott um alles bitten. Sagt ihm, was euch fehlt, und dankt ihm!

Lukas 11,9.10

Dein Wort ist wie ein Licht in der Nacht, das meinen Weg erleuchtet.

Psalm 119,105

Der Mensch lebt nicht allein vom Brot, sondern von allem, was Gott ihm zusagt.

Matthäus 4,4

Denn die ganze Heilige Schrift ist von Gott eingegeben. Sie soll uns unterweisen; sie hilft uns, unsere Schuld einzusehen, wieder auf den richtigen Weg zu kommen und so zu leben, wie es Gott gefällt.

2. Timtheus 3, 16

Wie schön und angenehm ist es, wenn Brüder [und Schwestern] in Frieden zusammenleben! Ja, dort schenkt der Herr seinen Segen und Leben, das niemals aufhört.

Psalm 113,1b.3b

Die Gläubigen lebten wie in einer großen Familie. Was sie besaßen, gehörte ihnen gemeinsam. Wer ein Grundstück oder anderen Besitz hatte. verkaufte ihn und half mit dem Geld denen, die in Not waren. Täglich kamen sie im Tempel zusammen und feierten in den Häusern das Abendmahl.

Apostelgeschichte 2,44-46a

Alles hat Gott ihm [Jesus] zu Füßen gelegt und ihn zum Haupt seiner Gemeinde gemacht. Sie ist sein Leib: Der Schöpfer und Vollender aller Dinge lebt in ihr mit seiner ganzen Fülle.

Epheser 1,22.23

Diejenigen, die vielen
Menschen den richtigen Weg
gezeigt haben,
leuchten für immer und ewig
wie die Sterne.

Daniel 12,3b

Der Menschensohn ist nicht gekommen, um sich bedienen zu lassen. Er kam, um zu dienen und sein Leben hinzugeben, damit viele Menschen aus der Gewalt des Bösen befreit werden.

Markus 10,45

Jeder soll dem anderen mit der Begabung dienen, die ihm Gott gegeben hat. Wenn ihr die vielen Gaben Gottes in dieser Weise gebraucht, setzt ihr sie richtig ein.

1. Petrus 4,10

Zu meiner Herde gehören auch Schafe, die jetzt noch in anderen Ställen sind. Auch sie muss ich herführen, und sie werden wie die übrigen meiner Stimme folgen. Dann wird es nur noch eine Herde und einen Hirten geben.

Johannes 10,16

Ich bitte aber nicht nur für sie, sondern für alle, die durch ihre Worte von mir hören werden und an mich glauben. Sie alle sollen eins sein, genauso wie du, Vater, mit mir eins bist. So wie du in mir bist und ich in dir bin, sollen auch sie in uns fest miteinander verbunden sein. Dann wird die Welt glauben, dass du mich gesandt hast.

Johannes 17,20.21

Gott hat uns in seine Gemeinde berufen. Darum sind wir ein Leib. In uns wirkt ein Geist, und uns erfüllt ein und dieselbe Hoffnung. Wir haben einen Herrn, einen Glauben und eine Taufe. Und wir haben einen Gott. Er ist der Vater, der über uns allen steht, der durch uns alle und in uns allen wirkt.

Epheser 4,4-6